

Leubener Zeitung

Dobritz Laubegast Leuben Meußlitz Niedersedlitz Sporbitz Tolkewitz Zschachwitz Zschieren

Friedenskultur

Der Wunsch nach Frieden ist so alt wie die Menschheit. Gab es je eine Epoche ohne kriegs-erische Auseinandersetzungen auf der Welt? Und ist nicht auch der innere Frieden in Stadt und Land gefährdet? Viele Fragen zum Thema „Frieden, Kultur und Stadt“ stehen ab 17. September im Zentrum einer dreiwöchigen Veranstaltungsreihe in Dresden. Konzerte, Installationen, Theater, Gebete und Konferenzen nähern sich dem Thema von verschiedenen Seiten. In Diskussionen soll reflektiert werden, wie Dresden dem Anspruch einer Kultur- und Friedensstadt gerecht werden kann. Eingebunden sind über 120 Veranstaltungen im Rahmen der 27. interkulturellen Tage. Ebenso das „Treffen der Konkurrenten“: Die Städte, die 2025 Kulturhauptstadt sein wollen, sind am 21. und 22. September zu Gast in Dresden.

Ihre Christine Pohl

Die nächste „Leubener Zeitung“ erscheint am **11. Oktober**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **2. Oktober 2017**.

Sommerfest

Leuben. Das Nachbarschaftszentrum Seblia auf der Rottwendorfer Straße 5 veranstaltet am 20. September von 11 bis 13 Uhr ein Sommerfest. „Wir werden Interessierten unser Nachbarschaftszentrum vorstellen, mit Mitarbeitern und Besuchern ins Gespräch kommen. Wir wollen unsere Einrichtung im Stadtteil bekannter machen. Die Vonovia spendiert hierzu original Bratwürste aus Thüringen und Getränke“, informiert Christiane Herold, die Einrichtungsleiterin. Natürlich warten auf die Gäste auch Kaffee und Kuchen.

(StZ)

„LIFT“ in der Kirche

Leuben. Am 7. Oktober, ab 20 Uhr, tritt die Rockband „LIFT“ in der Leubener Himmelfahrtskirche auf. Die Band wurde 1973 in Dresden gegründet. Songs wie „Wasser und Wein“, „Abendstunde“, „Nach Süden“ oder „Meeresfahrt“ sind noch heute fester Bestandteil bei ihren Auftritten.

(ct)

www.konzertkasse-dresden.de



VERSCHIEDENE GEWERKE GEBEN sich auf der Baustelle des neuen Einkaufs- und Dienstleistungszentrums in Zschachwitz die Klinke in die Hand. Ende September soll bereits der Rohbau fertig sein. Im Bild: die Auffahr-rampe zum Parkdeck. Foto: Trache

Einkaufszentrum nimmt Gestalt an

Am Standort des ehemaligen Kaufhauses Günther in Zschachwitz geht es voran. Die geschwungene Form des künftigen Einkaufszentrums an der Pirnaer Landstraße ist bereits erkennbar. Der Rohbau wird bis Ende September fertiggestellt sein.

Dann werden auch die Kräne verschwinden. Die Arbeiten auf dem Parkdeck schreiten voran. Die Abdichtungsarbeiten sind nahezu abgeschlossen, ebenso die Arbeiten an der Auffahr-rampe zum Parkdeck. Der Innenausbau im Bereich Sanitär und

Elektrotechnik hat begonnen. Gegenwärtig wird an der Wärmedämmung und an der Fassade gearbeitet.

Geplant ist die Eröffnung des neuen Einkaufs- und Dienstleistungszentrums für Frühjahr 2018. (ct)

Wiedersehen bei Jubiläumsfeier

Zehn Jahre Kinder- und Jugendhaus „Chilli“

VON CLAUDIA TRACHE

Ende August feierte das Kinder- und Jugendhaus „Chilli“ seinen 10. Geburtstag. Zahlreiche Kinder und Jugendliche kamen zum Spielen, Chillen und Schwatzen. Bereits Tage zuvor haben die Sozialpädagogen Cornelia Hartmann, Anne Settgast und Alexander Biskupski mit den jungen Leuten Kuchen, Muffins und Plätzchen gebacken. Am Festtag sorgten die Jugendlichen am Tresen selbst für den Ausschank. Die 17-jährige Lara kommt seit rund vier Jahren regelmäßig ins „Chilli“. Zuerst war sie mit einer Freundin mitgegangen. „Hier gibt es viele Freizeitmöglichkeiten, zum Beispiel kann man kostenlos Billard spielen“, erzählt sie. „Man kann hier neue Leute kennenlernen. Die Mitarbeiter sind aber auch einfach toll.“ So kommt sie auch heute noch ins „Chilli“, um mit Sozialpädagogin Anne Settgast zu reden, wenn sie Sorgen hat oder einfach einen Rat braucht. Lisa (16) ist seit zwei Jahren regelmäßiger Gast. „Wenn ich Langeweile

habe, komme ich öfter hierher oder auch wenn ich schlecht gelaunt bin. Sobald ich im „Chilli“ bin, hab ich wieder gute Laune.“ Sie schätzt die vielen Möglichkeiten, die das Chilli bietet, vom Rumtoben, Chillen, Musikhören oder auch Trampolinspringen. „In der Küche gibt es auch immer frische und gesunde Sachen. Da können wir einfach so zugreifen.“ „Freitags wird bei uns regelmäßig gemeinsam gekocht, auch da ist Lisa oft mit dabei“, ergänzt

Anne Settgast. Im Freizeittreff lernte Lisa nicht nur neue Leute kennen, sondern manchen „neu kennen“, mit dem sie sich z.B. in der Schule nicht so verstanden hat. Bei Bedarf unterstützen die Sozialpädagogen bei der Lösung von Konflikten. So kommen auch neue Freundschaften zustande. „Bei uns haben die Jugendlichen die Möglichkeit, sich auf eine andere Art zu begegnen, als es in der Schule möglich ist.“

(weiter S. 8)



„WEISST DU NOCH?“ Auf der Geburtstagsfeier hatten sich die Gäste viel zu erzählen. Foto: Trache

Gold-Ankauf

Barren Gold
Ringe, Ketten, Uhren
Zahngold, Barren

zu Höchstpreisen!!!

Goldschmiede Kipper

Pirnaer Landstraße 158
Zwinglistraße 40
Centrum Galerie

www.goldschmied-kipper.de

Unsere Themen

■ Tag des Friedhofs	S. 2
■ Ausbildung	S. 3
■ Karriere	S. 4
■ Brücke Most-Stiftung	S. 5
■ Laubegast	S. 6
■ Baustopp Oskarstraße	S. 7
■ Gesundheit Soziales	S. 8
... und mehr!	

Ihre Zeitung im Internet

www.dresdner-stadtteilzeitungen.de



Die neue
Herbstmode
Lassen Sie sich begeistern

Siehe auch Seite 7

U18-Wahlbüro im „Chilli“

Laubegast. Am 15. September, also neun Tage vor der Bundestagswahl, öffnen bundesweit die U18-Wahllokale. Die mobilen Jugendarbeiter Leuben (Mole) sind mit ihrem U18-Wahlbüro an diesem Tag von 16 bis 18 Uhr im Kinder- und Jugendhaus „Chilli“, Österreicher Straße 54, zu Gast. Alle interessierten jungen Menschen unter 18 Jahre sind eingeladen, ihre Stimme abzugeben und mit den Jugendarbeitern über aktuelle Themen ins Gespräch zu kommen. (ct)

3. Konzert zur Flügeleinweihung

Laubegast. Am 17. September beginnt 17 Uhr in der Christophoruskirche das 3. Konzert zur Flügeleinweihung. Diesmal steht es unter dem Motto „Farben“. Der Dresdner Jazzpianist Peter von Stein lässt den Flügel in einem Solokonzert in den verschiedensten „Farben“ erklingen. Der Musikprofessor an der Musikhochschule „Carl Maria von Weber“ wird die Zuhörer mit Werken von R. Schumann, F. Chopin und S. Prokrowjef sowie mit Improvisationen und Jazzstandards erfreuen. (ct)

Premiere von Dresden (er)lesen

Wer zum „Tag des offenen Denkmals“ am 10. September das Schloss Albrechtsberg besichtigte, konnte die Premiere von „Dresden (er)lesen“ erleben. 35 regionale sächsische Verlage stellten sich mit ihren Büchern dem interessierten Publikum vor. Ob Lyrik, Kurzgeschichten, Kinderbücher, Krimis, Biografien, Romane, Bildbände, Wanderführer oder Fachliteratur – fast jedes Genre war vertreten. Die Besucher nutzten die Gelegenheit, mit den Verlegern und Buchhändlern ins Gespräch zu kommen. Nach fünf Jahren Messe „Schriftgut“ im Ostragehege begann mit der Büchermesse „Dresden (er)lesen“ ein neues Kapitel, das Kulturbürgermeisterin Annekathrin Klepsch würdigte. Sie verwies auf die Unterstützung von seiten der Stadt für

Projekte rund ums Lesen und Schreiben. So fördere die Landeshauptstadt u.a. die Städtischen Bibliotheken, das Literaturfestival, den Buchsommer oder die Kästner-Rallye. „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“, zitierte sie Erich Kästner.

Im Rahmenprogramm wechselten sich verschiedene Lesungen ab. Am Nachmittag wurde zum „Dresdner Buchgeplauder“ unter Federführung des Sächsischen Zentrums für Kultur- und Kreativwirtschaft eingeladen. Thema: „Der Literaturmarkt im Umbruch – neue Chancen, neue Risiken“. Dabei ging es um den Einfluss der zunehmenden Digitalisierung auf den Literaturbetrieb. Optimistisches Fazit von Verlegerin Katharina Salomo zur Büchermesse: „Darauf lässt sich aufbauen.“ (C.P.)

17. September: Tag des Friedhofs

Der Tag des Friedhofs ist ein gemeinsames Projekt der Landeshauptstadt Dresden, der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens und der Katholischen Kirchhofstiftung zu Dresden.

Er findet am 17. September statt und wird in diesem Jahr besonders unterstützt durch das Städtische Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden, die Staatsoperette Dresden, die Museen der Stadt Dresden, die Stiftung Frauenkirche Dresden, die Dresdner Philharmonie, den Dresdner Kreuzchor und die Striesener Friedhofsgärtnerei.

Friedhofsverwalter beantworten Fragen rund um Bestattung und Vorsorge, Grabgestaltung oder auch zu Grabpatenschaften. Die Friedhofsgärtner bieten vielfältige Anregungen und Ideen für Trauerfloristik und den Blumenschmuck der Gräber. Auch Holzbildhauer und Steinmetze gewähren Einblicke in ihre Arbeit. Außerdem sind verschiedene Veranstaltungen, Konzerte, Führungen und Gesprächsrunden vorgesehen.



KUNSTVOLL GESTALTETE GRABANLAGEN sind auf dem Johannisfriedhof zu entdecken. Foto: G.Z.

Auf dem Johannisfriedhof, Wehlener Straße 13, beginnt 11 Uhr eine historische Führung mit Gerd Kropp. „Engelkummer – Engelglück“ ist das Motto einer Führung ab 15 Uhr, während der Dana Krause und Heiko Helm Stein- und Metallrestaurierungen vorstellen.

Auf dem Striesener Friedhof, Gottleubaer Straße 2, erhalten Besucher von 10 bis 17 Uhr Auskunft von der Friedhofsverwaltung und der Gärtnerei zu allen

Fragen rund um Bestattung, Vorsorge, Grabgestaltung, -pflege und -bepflanzung sowie Trauerfloristik. Eine Holzbildhauerin und eine Steinmetzfirma gewähren Einblick in ihre Arbeit. 14 Uhr hält Pfarrerin Anke Arnold eine Andacht in der Friedhofskapelle, musikalisch begleitet vom Posaunenchor.

18 Uhr führt die Theatergruppe Spielbrett die Komödie von Pierre Notte „Zwei nette kleine Damen auf dem Weg nach Norden“ auf. Zum Tag des Friedhofs erscheint die zweite Auflage des Dresdner Friedhofswegweisers „Diesseits und Jenseits“, der alle Dresdner Friedhöfe detailliert vorstellt. (StZ)

www.dresden.de

EYßER Begrünungen & Service Grabpflege

Liane Eyßer
Elbhauptstraße 24 · 01156 Dresden
Tel. (03 51) 4 52 17 44 · Fax (03 51) 4 52 17 54
info@eysser-begrueunungen.de
www.eysser-begrueunungen.de



VOGEL



Steinmetz- & Bildhauerwerkstätten GbR

- Grabdenkmale in allen gängigen Gesteinen
- Individuelle Grabmalgestaltung – nach Ihren Ideen
- Nachbeschriftungen – Denkmalpflege
- Unverbindliche fachliche Beratung

Berggießhübler Str. 20 direkt gegenüber Johannisfriedhof
01277 Dresden · Tel. 03 51/2 51 62 11 · Fax 03 51/2 51 62 50
elmar.vogel@steinbildhauer.org · www.vogel-bildhauer.de

Bestattungshaus Werner Billing GmbH

Fachgeprüfte Bestatter, Bestattermeister

Dresden Zschachwitz
Büro Bahnhofstraße 83, 01259 Dresden
Telefon (03 51) 2 01 58 48

Dresden-Blasewitz
Büro Berggartenstraße 19, 01277 Dresden
Telefon (0351) 3 17 90 24

Dresden-Strehlen
Büro Lockwitzer Straße 24, 01219 Dresden
Telefon (03 51) 4 71 62 86



BESTATTUNGSHAUS DRESDEN-OST

Wir sind zuverlässig, flexibel und zukunftsorientiert in allen Vorsorge- und Bestattungsangelegenheiten

Schlüterstraße 48, 01277 Dresden
☎ 3 16 08 14

www.bestattungshaus-dresden-ost.de

Unsere Gaststätte bietet Ihnen einen würdigen Abschluss Ihrer Trauerfeier.
Bestattermeister Jörg Strugalla – Inhaber Karl Strugalla

Daniela müller BESTATTUNGEN seit 1990

01279 Dresden, Wehlener Str. 9
Tel. (0351) 25 44 44, Fax: (0351) 2 54 44 16

01705 Freital, Dresdner Str. 285
Tel. (0351) 6 49 48 88, Fax: (0351) 6 49 48 80

www.mueller-bestattungen.com

ANTEA BESTATTUNGEN

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfortenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de

Ein Dresdner Familienunternehmen

TORSTEN GAUMERT

BESTATTUNGEN

Tag und Nacht dienstbereit

Keglerstr. 4 01309 Dresden
Tel. (03 51) 3 12 93 00 Fax (03 51) 3 12 93 01
Saarstr. 1 01189 Dresden
Tel. (03 51) 4 24 75 90
Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee 01239 Dresden
Tel. (03 51) 4 04 37 82

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

Herausgeber:

SV SAXONIA Verlag für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621

www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

Verantwortliche Redakteurin:

Christine Pohl
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

Anzeigenberatung:

Carola Multze, Tel. 0162 6553333
vorstufe@saxonia-verlag.de

Druck:

LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Rücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



Beratung rund um Ausbildung und Beruf

Seit fast 20 Jahren ist die Beratungsstelle „Kompass – Job in Club“ im Dresdner Osten zu Hause. Seit 2014 hat sie ihren Sitz an der Herzberger Straße 22, Zugang über Prohliser Allee/ Haltestelle Jacob-Winter-Platz. Die Sozialarbeiter Angela Rieger, Mirjam Stoll und Christian Winter bieten 15- bis 27-Jährigen kostenlose Beratung bei der Suche nach einem Praktikums- oder Ausbildungsplatz an. Auch wenn es darum geht, die Zeit zwischen Schule und Ausbildung zu überbrücken oder einen Schulabschluss nachzuholen, sind sie hier an der richtigen Adresse. „Wir begleiten die Jugendlichen bei Bedarf während des gesamten Bewerbungsprozesses. Dabei sollen aber die jungen Leute selbst aktiv sein“, erläutert Angela Rieger. „Auf Wunsch begleiten wir sie auf Ämter und Behörden und vermitteln Kontakte, wenn neben der Jobsuche noch andere Probleme zu lösen sind, sei es Schuldnerberatung oder auch psychologische Hilfe.“ Ein Beratungstermin sollte vorher vereinbart werden. „Wir möchten noch verstärkter die Eltern der Jugendlichen ansprechen, bei uns vorbei zu kommen. Wer sich dafür interessiert und seine Kinder auf dem Berufsweg unterstützen möchte, ist bei uns ebenso richtig“, ergänzt Christian Winter. Während des offenen Treffs – montags und mittwochs 12–18 Uhr, dienstags und



WISSEN BESCHIED, WENN es um Beruf und Bewerbung geht: Angela Rieger, Christian Winter und Mirjam Stoll (v. l.). Foto: Trache

donnerstags 12–16 Uhr – können die Jugendlichen die PC-Arbeitsplätze nutzen, um Bewerbungen zu schreiben, auszudrucken, Bewerbungsunterlagen zusammenzustellen oder im Internet zu recherchieren. „Wenn Jugendliche mit ihren Ideen und Wünschen zu uns kommen, schauen wir gemeinsam, welchen Weg sie einschlagen können oder zeigen Alternativen auf“, so Mirjam Stoll. So recherchiert das Kompass-Team gemeinsam mit den Jugendlichen nach offenen Ausbildungsplätzen und schaut in den aktuellen Newsletter der Agentur für Arbeit nach offenen Lehrstellen. Das Team gibt ebenso zu Terminen von Lehrstellenbörsen oder relevanten Messen Auskunft. „Des Weiteren bieten wir Gruppenveranstaltungen für

Schüler ab der achten Klasse an, z. B. zum Erstellen einer Bewerbungsmappe oder zum Verhalten in einem Vorstellungsgespräch“, so Christian Winter. Künftig möchte das Team noch aktiver mit den Jugendhäusern in Prohlis und Leuben zusammenarbeiten. Geplant ist, etwa einmal im halben Jahr eine Kontaktzeit in den Jugendhäusern anzubieten. Das Team ist aber auch im Stadt- raum stark vernetzt, wirkt zum Beispiel im Arbeitskreis „Schule – Wirtschaft“ mit und ist Mitorganisator der Lehrstellenbörse Prohlis/Leuben am 25. Oktober. Bereits bei der Prohliser Vereins- meile am 16. September wird die Beratungsstelle an ihrem Stand über die Angebote informieren.

(ct)

www.bs-kompass.de

Meisterschaft im Bogenlaufen

Pirna. Sportinteressierte, die eine noch junge Sportart live erleben möchten, sind am 16. und 17. September im Pirnaer Kohlbergstadion genau richtig, um die 18. Deutsche Meisterschaft im Bogenlaufen zu verfolgen. Ausrichter ist das Bogensport- und Event-Zentrum Lohmen. Ähnlich wie bei der Wintersportart Biathlon absolviert der Athlet läuferisch einen Rundkurs, meist im Gelände, und Schießeinlagen mit Pfeil und Bogen. „Fünf Runden von

700 bis 900 Meter Länge sind bei einem Wettkampf mit dem Bogen in der Hand zu absolvieren sowie insgesamt vier Schießeinlagen, wobei jedes Mal drei Pfeile geschossen werden. Trifft man die 20 Meter entfernt stehende Scheibe, die einen Durchmesser von 40 Zentimetern hat, nicht, so muss man eine 100 Meter lange Strafrunde zurücklegen“, erläutert Siegmar Schoß, Sportlehrer an der Oberschule J. H. Pestalozzi in Pirna und Hauptorganisator der diesjährigen Deutschen

Meisterschaft. Rund 100 Athleten im Alter von U10 bis Ü55 aus ganz Deutschland werden um die Meistertitel kämpfen, am Sonnabend von 11 bis 16.30 Uhr, am Sonntag von 9 bis 15 Uhr. Neben den Wettkämpfen im Einzel werden auch Staffelwettbewerbe ausgetragen. Interessierte Zuschauer können an beiden Tagen selbst das Bogenschießen ausprobieren. Der Eintritt ist kostenlos.

(ct)

www.runacherypirna.wordpress.com
www.facebook.com/people/SG-Bez-Lohmen/100014293238621

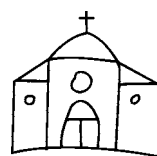
Freibäder beenden Saison

Die Freibadsaison ist kürzlich zu Ende gegangen. Die Dresdner Bäder GmbH vermeldet ein durchschnittliches Ergebnis, was die Besucherzahlen betrifft. Der diesjährige Wert liegt etwa fünf Prozent unter dem Mittel der vergangenen Jahre, vor allem aufgrund des sprunghaften Wetters während der Sommermonate. Die Besucherzahlen

lagen im Freibad und im Strandbad Wostra über den Erwartungen. Das Strandbad konnte in dieser Saison mit ein paar Neuerungen punkten. Dazu zählt die Modernisierung der Sanitäranlagen, die dabei barrierefreie Zugänge erhielten. Neue Strandkörbe gaben dem Bad sein besonderes Flair. Der Sand selbst wurde vor der Saison gereinigt.

Die Prozedur hat sich bewährt und soll künftig, wie auch bei den Beachvolleyballplätzen in den anderen Dresdner Freibädern, alle zwei Jahre wiederholt werden. Während der Schließzeit der Bäder werden turnusmäßige Wartungsarbeiten durchgeführt. In beiden Bädern plant die Dresdner Bäder GmbH, 2018 die Spielplätze zu erneuern.

(ct)



STELLENANGEBOT

In der Ev.-Luth. Stephanuskirchengemeinde Dresden-Zschachwitz ist zum **01.12.2017** die Stelle in der Pfarramtsverwaltung mit **70 Prozent neu zu besetzen**.

Die Aufgaben sind:

Büroorganisation und -verwaltung des Pfarramtes; Führen der Korrespondenz, Archivwesen; Mitwirkung bei Personalverwaltung u. Stellenplanung; Bearbeitung des Meldewesens und Kirchenbuchführung; Sachbearbeitung Haushaltsführung + Kirchengeld; Außerdem: Vertretung der Friedhofsverwaltung

Wir erwarten:

Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r o. kfm. Ausbildung; Erfahrung in der Pfarramts- und Friedhofsverwaltung; einladender Umgang mit Besuchern der Kirchengemeinde; Teamfähigkeit u. Org.-talent; sicherer Umgang mit IT (MS Office, Mewis NT/KFM); Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD.

Vergütung nach Entgeltgruppe 5 KDVO.

Weitere Auskünfte:

Frau Krönert, Tel. 0351 2039234, www.stephanuskirche.org

Bewerbung bis 20.10.2017 schriftlich oder per Mail an:

Kirchenvorstand der Ev.-luth. Stephanuskirchengemeinde Dresden-Zschachwitz, Meußlitzer Str. 113, 01259 Dresden, kg.dresden_zschachwitz@evlks.de

Tag der offenen Tür

Leuben. Zu einem Tag der offenen Tür lädt die SRH-Montessori-Grundschule Dresden, Pirnaer Landstraße 191, am 23. September von 10 bis 14 Uhr ein. Interessierte Eltern und Familien

können sich an diesem Tag über das Konzept der Schule informieren, die Lernräume besichtigen und mit den Pädagogen ins Gespräch kommen.

(ct)

www.srh-grundschule.de

Entspannt Steuern sparen.

Steuern? Lass ich machen.

Mehr für mich.

Für Sie vor Ort:

Roland Gnauck	01217 Dresden · Geysstraße 32 g	Tel. 4709678
Ursula Zimmermann	01219 Dresden · Lockwitzer Straße 50	Tel. 8626305
Anita Hoheisel	01259 Dresden · Hostewitzer Straße 3	Tel. 2019936

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de

ANZEIGE

LESUNGEN – KONZERT – COMEDY in den Dresdner Unterwelten

KENNEN SIE noch die BAND „JESSICA“? – ... und den Sänger TINO EISBRENNER?

– lange ist es her, aber es gibt ihn noch ... und erfolgreicher denn je. Mit seinem neuen „HAUSBOOT-PROJEKT“ wird er lyrisch, liedhaft, leicht rockig und poetisch am 22.9. zu Gast sein. Melodisch bearbeitet von Heinz-Rudolf Kunze wird er alle seine Fans begeistern – und alle, die die Musik von Heinz-Rudolf Kunze mögen! Er ist mit diesem Programm das erste Mal in Dresden. Es wird ein musikalisches Bonbon! Versprochen!

Ein ganz anderes Highlight wird die (ERSTE) ABSCHIEDSTOURNEE der Gruppe MTS (Mut Tattendrang und Schönheit). Die

Kultband, jetzt nur noch als Duo, wird bereits zum 12. Mal bei uns sein. Und TAMARA und die 10 KLEINEN AUTOFAHRER sind garantiert auch wieder dabei am 6.10., ab 20 Uhr!

TIPP: Am 13. und 14.12. spielen wir wieder unser FOLTER-WEHNACHTS-PROGRAMM. Wer noch Kultur zur Weihnachtsfeier sucht... NOCH gibt es RESTKARTEN!

„UNTERIRDISCHE WELTEN“ am Salzstollen Dresden, 01257, Lockwitzgrund 38
www.unterirdische-welten.de

www.vp-roesler.de
 Unser Kontakt: 0351 4054550 (24 Std. AB),
info@vp-roesler.de, www.reservix.de

„UNTERIRDISCHE WELTEN“ KULTUR IM DRESDNER SÜDEN

TINO EISBRENNER
 ehem. „Jessica“-Band
 22.09., 20:00 Uhr
 SONGS vom „HAUSBOOT“

EAST-SIDE-BIGBAND
 27.10.2017,
 20:00 Uhr
 DAS JUBILÄUMSKONZERT

06.10.: GRUPPE „MTS“... Ihre (erste) Abschiedstournee!
 Unterirdische Welten (am Salzstollen Dresden), 01257 DD, Lockwitzgrund 38
 Karten: 0351-4054550 (24 Std. AB), www.unterirdische-welten.de
www.vp-roesler.de, www.reservix.de (auch Homedruckfunktion)

H&D



International Group



GÖNN' DIR 'NEN
IT-JOB!

bewerbung@hud.de Tel. 05371 960-29960



Service Desk Agent (m/w)
Kennziffer: ITAS 938

mit Festanstellung
am Standort Dresden

Der IT- und
Engineering-Dienstleister
www.karriere-hud.de

Aktionstag Bildung

Am 23. September öffnet die Industrie- und Handelskammer Dresden zum 24. Mal die Türen für ihren Aktionstag Bildung in der Mägdelner Straße 40. Hier stellen regionale Firmen von 10 bis 16 Uhr Ausbildungs- und Karrierechancen vor, die Jugendliche bei ihnen wahrnehmen können. Ausbilder und Lehrlinge aus unterschiedlichsten Branchen präsentieren die vielfältigen Möglichkeiten der Berufsausbildung in den Betrieben. Mitmachen und Ausprobieren ist das Motto an vielen Firmenständen. Viele Unternehmen haben sich dafür besondere Aktionen ausgedacht – vor allem mit dem Ziel, Interesse zu wecken und bei den Jugendlichen die Vorstellung für einzelne Ausbildungsberufe konkreter werden zu lassen. (StZ)

www.aktionstag-bildung.de

Lehr-Beginn

1.996 junge Frauen und Männer haben bis 31. August einen Lehrvertrag bei einem Handwerksbetrieb in Dresden und in den Landkreisen Meißen, Bautzen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Görlitz unterschrieben. Das sind 326 mehr im Vergleich zum Vorjahr. Seit vier Jahren steigt die Zahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge im ostsächsischen Handwerk kontinuierlich an. Andreas Brzezinski, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Dresden, sieht einen sich verschärfenden Wettbewerb um die Auszubildenden, die die Fachkräfte von morgen sind. (StZ)

www.hwk-dresden.de/einfachmachen

Wer reinigt unsere Büros? Gute Aufträge an kleinere, zuverlässige Reinigungsfirma in DD abzugeben.

☎ 0351-4865385
www.Reynle.info

FREIZEIT DRESDEN

Menschen niveauvoll verbinden

Die offene Gruppe „Freizeit Dresden“ bringt Menschen zusammen, die sich sonst vielleicht nicht treffen würden. Unser Ziel ist es, neue Freundschaften entstehen zu lassen, gemeinsam die Freizeit zu gestalten und dadurch miteinander zu gewinnen. Und dies ohne kommerzielles Interesse. Alle, die sich einbringen möchten, sind willkommen.

www.freizeitdresden.de

die Sprachwerkstatt

Kaufmännische Umschulungen mit IHK-Abschluss
05.02.2018 – 04.02.2020

- Personaldienstleistungskaufmann/-frau
- Immobilienkaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen
- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- EDV-Schulungen – MS Office mit Xpert Zertifikat



Die Unterrichtsinhalte werden in unseren Kursen ausschließlich durch **Fachdozenten** im Gruppenunterricht vermittelt. Eine Förderung mit Bildungsgutschein ist möglich. Für eine individuelle Beratung stehen wir zur Verfügung.

die Sprachwerkstatt GmbH
Großenhainer Straße 99
01127 Dresden

Tel.: 0351 8975940
dresden@die-sprachwerkstatt.de
www.die-sprachwerkstatt.de

Erfolg durch Präsenzunterricht in der Sprachwerkstatt

Sie wollen einen zukunftsorientierten Berufsabschluss erwerben oder Ihre Kenntnisse erweitern und auffrischen? Eine Weiterbildung besteht nicht allein aus der Vermittlung von Fachinhalten. Das gemeinsame Lernen im Klassenverband hat gegenüber online Unterrichtsmodellen noch weitere Vorteile. Die Dozenten reagieren im Präsenzunterricht gezielt auf die einzelnen Teilnehmer und bringen regionale Besonderheiten und Erfahrungen in den Unterricht ein. Für die Suche nach einem Praktikum oder Arbeitsplatz ist das regionale Netzwerk der Dozenten und Ausbilder ebenso hilfreich. Der direkte Austausch unter den Teilnehmern bereichert den Unterricht zusätzlich.

Dass **alle Teilnehmer** der Sprachwerkstatt die schriftlichen **IHK-Prüfungen** der letzten zwei Jahre **bestanden** haben, ist für uns eine Bestätigung des Präsenzunterrichtes durch Fachdozenten.

Wollen auch Sie einen zukunftsorientierten Berufsabschluss erwerben oder Ihre Kenntnisse erweitern und auffrischen? Mit einer Umschulung oder Weiterbildung bei der Sprachwerkstatt legen Sie den Grundstein für eine erfolgreiche Karriere.

Berufsunfähig? Es gibt Alternativen!

Wir unterstützen Sie bei der beruflichen Neuorientierung und bieten Ihnen vielfältige berufliche Qualifizierungsmöglichkeiten sowie individuelle Teilqualifizierungs- und Trainingsmodule. Anlässlich des Deutschen Reha-Tages beraten wir Sie zu Wegen und Chancen einer beruflichen Rehabilitation.

Informationsveranstaltung
22. September 2017 | 10 – 14 Uhr | BFW Dresden

Kostenloses Info-Telefon:
☎ 0800 239 33 33
Montag – Freitag
08 – 16 Uhr

www.bfw-dresden.de | info@bfw-dresden.de | Tel.: 0351 85 48 0

Berufsförderungswerk Dresden
Zentrum für berufliche Rehabilitation
Hellerhofstraße 35
01129 Dresden

Beruflicher Neustart nach Unfall oder Krankheit

Das Leistungsangebot des Berufsförderungswerkes Dresden richtet sich an Erwachsene, die ihren Beruf oder ihre Tätigkeit aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben können. Durch eine berufliche Neuorientierung und Qualifizierung wird ein gezielter Wiedereinstieg ins Arbeitsleben ermöglicht. Dazu wird eng mit Rehabilitationsträgern und potenziellen Arbeitgebern zusammengearbeitet und eine breite Qualifizierungspalette angeboten. Qualifizierungen sind in verschiedenen Branchen

wie Wirtschaft/Verwaltung, Handel/Dienstleistung/Gastgewerbe, Informationstechnik, Elektronik, Metall, Garten- und Landschaftsbau sowie Teilqualifizierungen und Integrationstrainings möglich. Das Berufsförderungswerk Dresden ist ein anerkanntes Zentrum für berufliche Rehabilitation nach § 35 SGB IX und zertifiziert nach ISO 9001:2015 sowie nach Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung AZAV. Bei freier Reha-Kapazität können auch Inhaber eines



Qualifizierung Qualitätsfachmann
Foto: P. Lange

Bildungsgutscheines die Qualifizierungsangebote nutzen.

Weitere Informationen:
www.bfw-dresden.de, Telefon 85480
Hellerhofstraße 35, 01129 Dresden

Wie weiter mit der Brücke|Most-Stiftung?

Blasewitz. Die Nachricht löste großes Bedauern aus: Das Brücke|Most-Zentrum in der Reinhold-Becker-Straße schließt zum 31. August, die Stiftung beendet ihre Projektstätigkeit im Dezember 2017. Am 25. August äußerten sich Stifter Prof. Dr. Helmut Köser, Peter Baumann, geschäftsführendes



DIE VILLA in der R.-Becker-Straße soll Stiftungssitz bleiben.

Foto: Pohl

Vorstandsmitglied, und Dr. Stephan Nobbe, ehemaliger Leiter des Goethe-Instituts Prag und Vorstandsmitglied, über Ursachen, Projekte und künftige Arbeit. Zu diesem Zeitpunkt waren die oberen Räume der Villa schon leer, die Möbel verkauft. Die Stimmung sei geprägt von einer „Mischung aus Traurigkeit und Trotz“, brachte es Dr. Nobbe auf den Punkt. Die Stiftung finanzierte ihre grenzüberschreitenden Projekte aus Zinserträgen, nach der Finanzkrise wurde das immer schwieriger. Das Geld reichte nicht einmal mehr für eine Personalstelle zur Umsetzung der Stiftungszwecke. Jetzt heißt es „Anpassung der Stiftungsstruktur an die aktuellen Rahmenbedingungen“. Ab 2018 wird die Stiftung fördernd tätig werden.

In diesem Jahr begeht sie ihr 20-jähriges Bestehen. Eigentlich ein Grund zum Feiern. Die Gründungsidee: den Dialog mit den tschechischen Nachbarn zu

befördern, Brücken zu bauen in Ost- und Mitteleuropa, um Trennendes zu überwinden, Räume zu schaffen für interkulturelle Begegnungen. Über zahlreiche Bildungs- und Kulturprojekte wurde die Idee mit Leben erfüllt. Internationale Kreativ-Workshops für Kinder und Jugendliche standen auf dem Programm, deutsch-tschechische Begegnungstage, Seminare zur Geschichte, Treffen mit Zeitzeugen, Fahrten nach Prag und Umgebung. Rund 20.000 Schüler aus Sachsen lernten über das „Büro Pragkontakt“ das Nachbarland besser kennen.

■ Tschechisch-deutsche Kulturtag

Außerdem ist die Brücke|Most-Stiftung von Anfang an Hauptinitiator und Veranstalter der tschechisch-deutschen Kulturtag. In diesem Jahr steht die 19. Auflage bevor, und diese Kulturtag werden definitiv wie gewohnt Ende

Oktober, Anfang November in Dresden/Ústí nad Labem und der Euroregion Elbe/Labe stattfinden, sagt Prof. Dr. Köser sehr bestimmt. „Diese Kulturtag dürfen nicht sterben.“ Wie es weitergeht, wird noch diskutiert. Fortgeführt werden soll das Stipendienprogramm. Seit 15 Jahren erhalten tschechische und slowakische Studierende der Musikhoch-

schule in Dresden eine Unterstützung. Dreimal im Jahr geben die Stipendiaten in der Blasewitzer Villa ein Konzert, im November findet ein großes Sinfoniekonzert in der Hochschule für Musik statt. Die Villa soll als Stiftungssitz erhalten bleiben, aber die Gästewohnungen mit 59 Betten in den benachbarten Gebäuden stehen zur Disposition.

Das Aus verkünden zu müssen, ist für Prof. Köser und seine Mitstreiter ein „schwerwütiger Moment“. Auch zahlreiche Gespräche mit Verantwortlichen in Tschechien und Sachsen konnten keine institutionelle Förderung für die private Stiftung erwirken. Viele Partner bekunden ihre Solidarität, betrauern den Verlust der Kultur- und Bildungsangebote. Der Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e.V. bat in einem offenen Brief Ministerpräsident Tillich zu prüfen, ob es eine Möglichkeit zur Rettung der Einrichtung von Seiten des Landes gibt. (C. Pohl)

Unternehmen mit Tradition

Hans Sachs Orthopädie Schuhtechnik Dresden GmbH

Der Schuh als Bekleidungs- und Hilfsmittel von Meisterhand

Die Hans Sachs Orthopädie Schuhtechnik Dresden GmbH ist ein modernes Handwerksunternehmen mit derzeit 48 Angestellten, darunter acht Orthopädienschuhmachermeister, Orthopädienschuhmachergehilfen, Fachverkäufern, Verwaltungsmitarbeitern und drei Azubis. Der Firmensitz der Gesellschaft befindet sich in der Hölderlinstraße 13.

Besonderer Wert wird im Unternehmen traditionell auf die individuelle Beratung und Betreuung der Kunden, deren Wohlbefinden und Gesundheit gelegt. Der Schuhbau nach ärztlicher Verordnung oder privat, vom Fußabdruck über die Schaftherstellung bis zur perfekten Anpassung, erfolgt im Dresdner Unternehmen selbst. Die genaue körperliche Begutachtung erfolgt dabei durch einen Orthopädienschuhmeister.

Hervorgegangen ist das Unternehmen aus einem Zusammenschluss von Dresdner Orthopädienschuhmeistern, der sich kurze Zeit nach Gründung der Produktionsgenossenschaft des

Schuhmacherhandwerks „Hans Sachs“ Dresden am 10. März 1954 als deren Orthopädienschuhmacherabteilung etablierte. Mit der Gründung der Hans Sachs Orthopädie Schuhtechnik Dresden GmbH am 31.08.1990 erfolgte eine zeitgemäße Anpassung. Die Errichtung einer Zentralwerkstatt für die Orthopädienschuhtechnik in der Wölfnitzstraße 13, mit moderner Fertigungstechnologie und eigener Schaftherstellung auf einer Produktionsfläche von 1.200 m² war der nächste Schritt. Das Unternehmen bietet unter anderem Einlagenanfertigung, Orthopädische Maßschuhe, Therapieschuhe/Speziialschuhe, Verbandsschuhe, Orthesen, Bandagen, Kompressionsstrümpfe, Fußdruckmessung, Zurichtung am Konfektionsschuh, Reparaturen aller Art und Diabetiker-Schutzschuhe. In der Diabetikerversorgung wird durch Zusammenarbeit mit Spezialambulanz eine innovative und optimale Diabetesversorgung durch das Berücksichtigen von Weiterentwicklungen sichergestellt. Inzwischen



Orthopädienschuhmachermeister Michael Borrmann

gibt es ein bewährtes Netz von Filialen, so die Zweigstelle Weißer Hirsch mit Gläserner Werkstatt, die Zweigstellen Hölderlinstraße, Altstrehlen, Radeberg, Radebeul und die Annahmestellen Niederschütz und Weißig. Noch in diesem Jahr wird eine neue Zweigstelle in der Großenhainer Straße 188 eröffnet. Ähnlich wie auf dem Weißen Hirsch soll hier eine „Gläserne Werkstatt“ entstehen. Geplant ist zudem, die Annahmestelle in Weißig zur Zweigstelle auszubauen, auch diese mit größerer Werkstatt und dem Angebot von Sofort-Reparaturen.

ANZEIGE

Ausstellung verlängert

Die friedlichste Armee der Welt verlängert ihren Aufenthalt in Dresden! Bis 15. Oktober besteht noch die Möglichkeit, die Tonkrieger in der Zeitenströmung, Königsbrücker Straße 96, zu besichtigen.

Mehr als 250 Exponate, darunter 150 originalgetreue, künstlerisch meisterhafte Repliken der Terrakottafiguren, versetzen den Besucher in die Zeit des ersten Kaisers von China, der sich vor mehr als 2.200 Jahren mit einer gigantischen Grabanlage nahe der Stadt Xi'an ein Denkmal für die Ewigkeit setzte. Geöffnet ist von Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr.

www.terrakottaarmee.de

■ Freikarten

Wir verlosen 3x2 Freikarten für den Ausstellungsbesuch. Bewerben Sie sich bis 20. September unter stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

DIE TERRAKOTTA ARMEE

Die Krieger des 1. Kaisers von China erobern in einer sensationellen Ausstellung Europa.

VERLÄNGERT BIS 15.10.17

www.terrakottaarmee.de

12.05. - 17.09.17 **DRESDEN**
ZEITENSTRÖMUNG
KÖNIGSBRÜCKER STR. 96

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG HITRADIO RTL SACHSEN
Radio Dresden TAG 24 AUTOHAMMER

Wir sind als familiengeführtes Unternehmen seit 27 Jahren in Dresden für renommierte Kunden tätig, so auch in der Dresdner Theaterlandschaft. Unsere Servicemitarbeiter/innen empfangen die Theaterbesucher, kümmern sich um Garderobe und den richtigen Sitzplatz und helfen bei kleineren oder größeren Problemen. Die Vielfalt der Theater prägt dabei wesentlich den Anspruch an unsere Teams: klassisches Schauspiel, Kinder- und Jugendtheater, Operette oder modernes Tanztheater. Im Mittelpunkt steht dabei immer der Servicegedanke.

Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir Dich für den

Garderoben- und Einlassdienst

auf geringfügiger Basis (€ 450). Du arbeitest überwiegend in den Abendstunden, so auch an Wochenenden und Feiertagen. Bitte sende Deine schriftliche Bewerbung an unseren Einsatzleiter Andreas Holz.

POWER
PERSONEN-OBJEKT-WERKSCHUTZ GMBH

POWER PERSONEN-OBJEKT-WERKSCHUTZ GMBH
Am Brauhaus 8 b, 01099 Dresden Tel. 0351 8895947
www.power-gmbh.de eMail: a.holz@power-gruppe.de



HANS SACHS
ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK DRESDEN GMBH

Komplett-Programm an Orthopädischen Hilfsmitteln

Reparatur von Konfektionsschuhen, Taschen uvm.

Filialen

Hölderlinstr. 13 | Wölfnitzstr. 14
Altstrehlen 3-5 | Bautzner Landstr. 9
Meißner Str. 88, Radebeul | Hauptstr. 36, Radeberg
demnächst eine neue Filiale am Wilden Mann

Laubegast trifft Laubegast

Im Rahmen der 600-Jahr-Feier von Laubegast fand ein engagierter Laubegaster heraus, dass es auch in Polen ein Laubegast (polnisch Lubogosz) gibt. Das Dorf gehört zur Stadt- und Landgemeinde Sława (dt. Schlawa) und liegt im Westen Polens in der Woiwodschaft Lubuskie (dt. Lebus Land). Seitdem finden regelmäßige Begegnungen und Projekte zwischen den polnischen und deutschen Laubegastern statt. Gegenseitig besuchen sie sich zu ihren Festen, wie dem

Laubegaster Inselfest, dem Stadtfest „Sommer ohne Grenzen“ in Sława oder dem Dorffest in Lubogosz. Die „Tour de Laubegast“, eine mehrtägige Fahrradtour von Laubegast nach Lubogosz, ist ebenso zu einer guten Tradition geworden. Gemeinsame Ausstellungen runden die Partnerschaft ab.

Ausstellung verlängert

Wer noch nicht im polnischen Laubegast war, kann sich zumindest auf Fotos ein Bild von dem Ort machen – in der Ausstellung „Farben des Wassers und des Himmels“ in der Bibliothek Laubegast. Aufgrund des großen Zuspruches wird sie bis zum 28. Oktober verlängert. Der polnische Fotograf Jan Wojtasik zeigt Fotografien von der Landschaft rund um Lubogosz. Die landschaftlich reizvolle Schlawaer Seenplatte (Pojezierze Sławskie) direkt am Ufer des Schlawaer Sees (Jezerio Sławskie) steht dabei im Mittelpunkt. Aber auch den Schönheiten am Wegesrand schenkt er Beachtung. Jan Wojtasik ist von der Ausstellung im deutschen



JAN WOJTASIK FREUT sich über die positive Resonanz, die seine Bilder hervorrufen. Foto: privat



EIN BILD ZUM Träumen, aufgenommen von dem polnischen Fotografen Jan Wojtasik, zu sehen in der Bibliothek Laubegast. Foto: Wojtasik

Laubegast begeistert: „Das Gebäude und die Räume der Bibliothek gefallen mir sehr gut und ich freue mich, dass ich meine Aufnahmen hier in Dresden-Laubegast zeigen darf. Von den Mitarbeitern der Bibliothek, den Laubegastern und den Freunden der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Sachsen bin ich sehr freundlich aufgenommen worden – dafür möchte ich mich bei

Ihnen ganz herzlich bedanken.“ Künftig sind weitere gemeinsame Projekte geplant. Gerade wird eine Ausstellung mit Portraitaufnahmen von Bewohnern aus Laubegast und Lubogosz vorbereitet. Wer zu dessen Gelingen beitragen möchte, meldet sich unter der E-Mail-Adresse rom1873@gmx.de. (ct)

www.dpg-sachsen.de
www.janwojtasik.pl

FREIZEIT & HOBBY

Gemeinsam singen

Jeden Montag steht gemeinschaftliches Singen am runden Tisch auf dem Programm in der Gaststätte „Zur Post“, Pirnaer Landstraße 13. Von 17 bis 19 Uhr werden gemeinsam mit Berthold Bethage jahreszeitgemäße Volkslieder, Weinlieder oder kultige alte Schlager gesungen. Jeder ist herzlich eingeladen mitzumachen. (LZ)

Kreativ schreiben

Manchmal genügen wenige Anregungen, und es entstehen lezenswerte Geschichten, Gedichte, Märchen. Das Putzathaus lädt am 17. September, ab 14.30 Uhr, zum Workshop „Schreibblust“ ein. Schreiberfahrungen sind nicht erforderlich. Anmeldungen sind direkt bei der Workshop-Leiterin Iris Stauch unter Telefon 0171 3621459 möglich. (LZ)

Autoherbst

AUTOSCHONBEZÜGE WERKSVERKAUF FIRMA JENS ROTHMANN



Försterlingstraße 22h · 01259 Dresden · Tel. 0351/2017417 · Fax 2027711
www.autoschonbezeuge-werksverkauf.de



- Autoschonbezüge in Maßanfertigung mit Seitenairbag
- Kunstleder Meterware
- Fußmatten in Maßanfertigung
- Autokindersitze von preiswerter Sitzerrhöhung bis Komfortsitz
- Polster-, Sattler-, Näh- und Stickereiarbeiten

Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–18 Uhr · Sa 9–13 Uhr

Tel.: 03 51/2 05 24 90
Mobil: 01 78/2 86 28 66
Fax: 03 51/20 25 01 07
E-Mail: fahrzeugbau_steglich@yahoo.de

Reisstraße 37
01257 Dresden
Öffnungszeiten:
Montag–Donnerstag 8–17:30 Uhr
Freitag 8–16:00 Uhr

Autoservice und Fahrzeugbau Steglich

Kfz-Meisterbetrieb Maik Steglich
KFZ-Reparaturen
Karosserieinstandsetzung
Reifendienst/Zubehör
Glasreparatur
Inspektion nach Herstellervorschrift
HU/AU



ZEIT ZU WECHSELN!

Der Winter steht vor der Tür!
Kommen Sie jetzt zum Reifenwechsel.

Keine Lust zum Schleppen?
Gerne lagern wir Ihre Sommerräder für Sie ein.



Reifen- und Autoservice Döring GmbH
Nickerner Weg 8 Tel.: 0351 2808303
01257 Dresden Fax: 0351 2808304
ggü. Kaufpark
Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 7–18 Uhr, Sa. 8–12 Uhr



Die neue JET Tankstelle in Dresden seit dem 21.08.2017 neu eröffnet!

Jürgen Liebig und sein Team begrüßen Sie herzlich täglich von 6–22 Uhr.

Testen Sie unseren neuen Backshop mit ofenfrischen Backwaren, belegten Baguettes und Kaffee- und Tee-Spezialitäten.

Wir backen für Sie jederzeit auf Vorbestellung.

Ihre JET Tankstelle freut sich auf Sie:

JET Tankstelle Jürgen Liebig · Breitscheidstraße 34 · 01237 Dresden · Tel. 0351/21666057
Öffnungszeiten: Montag – Sonntag 06:00 – 22:00 Uhr

Einfach. Günstig. Nah.



Schlauer ist das.

Gleisbau auf der Hugo-Bürkner-Straße

Strehlen. Am 21. August begannen die Gleis- und Fahrleitungsarbeiten im Bereich der Haltestelle „Hugo-Bürkner-Straße“. Ziel ist der barrierefreie Ausbau der Haltestelle in beiden Richtungen und eine sichere Wendemöglichkeit für Straßenbahnen. Die verschlissenen Gleisanlagen sollen bis Ende des Jahres erneuert werden. Auf insgesamt 900 Metern Länge werden zwischen der Haltestelle „Mockritzer Straße“ und der Dohner Straße sowie auf der Hugo-Bürkner-Straße und der Cäcilienstraße neue Gleise, zwei neue Weichen und eine eingleisige Abzweigung für die Wendemöglichkeit der Straßenbahn verlegt. An der Haltestelle in Richtung Wasaplatz werden elektronische Abfahrtsanzeigen, ein Fahrschein-automat und Fahrradbügel installiert. Auf dem südlichen Gehweg werden zehn Bäume gepflanzt.



DRINGEND NOTWENDIG IST die Erneuerung der Gleise. Foto: Ziegner

Die DVB investiert 4,4 Millionen Euro. 2,8 Millionen übernimmt der Freistaat Sachsen. Während der Bauzeit können die Linien 9 und 13 nicht über die Reicker und Lockwitzer Straße fahren. Umleitungen und ein Ersatzverkehr mit Bussen sind eingerichtet.

Inzwischen hat der zweite Bauabschnitt begonnen, der voraussichtlich am 19. Dezember

abgeschlossen sein wird. In dieser Zeit erfolgen auf der Hugo-Bürkner-Straße sowie der Lockwitzer Straße umfangreiche Instandsetzungsarbeiten an den verschlissenen Gleisanlagen. Zwischen Cäcilienstraße und Schuchstraße bauen die Verkehrsbetriebe 76 Fahrleitungsmaste zurück und stellen 71 neue auf. Die Wanderbaustelle dauert bis Ende November. (G.Z.)

Service

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

WIR SUCHEN HÄUSCHEN, wer verkauft sein Haus?
Bitte alles anbieten!
Tel: 0173 3677319
fa.manthey@gmx.de

BAUMFÄLLUNG MIT SEILTECHNIK
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen
übernimmt preiswert,
schnell und unkompliziert
TEAM ALPIN GmbH
Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info
Herr Rehwagen

Sozialer Wohnungsbau

Grundstückseigentümer können Förderanträge zur Schaffung von Mietpreis- und belegungsgebundenen Mietwohnungen stellen. Grundlage dafür ist das Förderprogramm des Freistaates Sachsen vom November 2016. Dresden kann dadurch von 2017 bis 2019 über Fördermittel in Höhe von 21,5 Millionen Euro verfügen. Das Förderprogramm ist so gestaltet, dass Grundstückseigentümer einen finanziellen Zuschuss für Wohnungsbaumaßnahmen erhalten, wenn sie mietpreis- und belegungsgebundene Wohnungen durch Neubau, Umbau oder Sanierung schaffen. Daran sind bestimmte Bedingungen hinsichtlich der

Wohnungsbelegung, der Miethöhe, der Wohnungsgrößen und der Baukosten geknüpft. So dürfen die geförderten Wohnungen für 15 Jahre nur an Haushalte mit Wohnberechtigungsschein vermietet werden. Es gibt Obergrenzen für die Größe der Wohnungen: für einen 1-Personen-Haushalt sind das 45 Quadratmeter, für 2-Personen-Haushalte sind 60 Quadratmeter. Die Baukosten dürfen im Falle eines Neubaus oder eines Umbaus 2.200 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche nicht überschreiten. Bei einer Sanierung sind es 1.800 Euro pro Quadratmeter. Auskunft erteilt die Wohnbauförderstelle der Landeshauptstadt. (StZ)

Baustopp bis mindestens 2018

Auf der Gleisbaustelle für die neue Stadtbahnverbindung auf der Oskarstraße in Strehlen ruhen die Bauarbeiten. Sie hatten am 1. März 2017 begonnen und kamen zunächst gut voran. Nach rund einem Monat war Schluss. Aufgrund der Klage eines Anwohners verhängte das Oberverwaltungsgericht Bautzen einen Baustopp. Die Stadt Dresden und die Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB) weisen darauf hin, dass ihre Bauplanung keine fachlichen Mängel aufgewiesen habe. Beanstandet wurde, dass die vorliegende Umweltverträglichkeitsprüfung nicht mit allen anderen Planungsunterlagen ausgelegt war. Dieser Mangel wurde inzwischen abgestellt und die Formalie nachgeholt. Im bereits seit 2014 laufenden Planfeststellungsverfahren kommt es nun jedoch zu weiteren Verzögerungen. Prof. Reinhard Koettwitz, Leiter des Straßen- und Tiefbauamtes, Bürgermeister Raul Schmidt-Lamontain, Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften,

und DVB-Vorstand Andreas Hemmersbach erläuterten am 24. August die aktuellen Entwicklungen. Nach der bereits erfolgten erneuten öffentlichen Auslegung der Planungsunterlagen sollen jetzt Verkehrsprognosen und Gutachten aktualisiert werden. Die Landesdirektion Sachsen fordert zusätzlich, wegen der langen Verfahrensdauer, von Stadt und Verkehrsbetrieben eine neue verkehrstechnische Untersuchung. Diese soll die zu erwartende Verkehrsbelastung im Baufeld rund um die Oskarstraße bis 2030 nachweisen. Die vorliegende Untersuchung basierte auf den Prognosezahlen bis 2025. Danach werden die Bauunterlagen durch die Landesdirektion zum inzwischen fünften Mal öffentlich ausgelegt. Die Bauarbeiten können frühestens 2018 wieder aufgenommen werden. Bis dahin ruht auch die Neugestaltung des Wasaplatzes. Sollte im Frühjahr 2018 auf der Oskarstraße weitergebaut werden, wird die Strecke voraussichtlich im Herbst 2018 fertig. (Sd)

Lohnsteuerhilfe IDL

Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Bürozeiten:
Montag und Dienstag 9 - 17 Uhr
Mittwoch 9 - 14 Uhr
Donnerstag 9 - 18 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56
Beratungsstelle Dresden
Großhainer Straße 113-115



Die Energie-Berater
Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Dem Energieverbrauch auf der Spur – mit dem Stromspar-Check Profi.

Sie möchten wissen, wie viel Strom Ihre Haushaltsgeräte verbrauchen?

AKTIONSANGEBOT BIS ZUM 30.09.2017

Nutzen Sie Ihren Vorteil bis zum 30.09.2017 und testen Sie den Stromverbrauch Ihrer Geräte mit unserem Stromspar-Check Profi zum Aktionspreis. Sie bezahlen 14,50€ statt 39,00€.

Die Ausleihe der Module ermöglicht die Messung von bis zu 15 Geräten gleichzeitig. Die Kautions beträgt 50,00€.

Der Zeitraum für die Messung beträgt mindestens sieben Tage und Sie erhalten im anschließenden Beratungsgespräch einen schriftlichen Auswertungsbericht. Die erfassten Stromverbräuche der angeschlossenen Geräte können Sie zudem sofort auf dem zur Verfügung gestellten Netbook sehen.



Holen Sie sich den Stromspar-Check Profi bei unseren Energieberatern im DREWAG-Treff, Ecke Freiburger/Ammonstraße, 01067 Dresden.

DREWAG

KRESS MODEZENTRUM

Die neue **Herbstmode**
Lassen Sie sich begeistern

Viele Marken • große Auswahl • tolle Preise

Kress Modezentrum Pirna
An der B172
Mo – Fr 10.00 – 19.00 Uhr | Sa 9.00 – 18.00 Uhr
www.kress-mode.de

P Kress Kunden parken kostenlos direkt am Geschäft

Wir haben trotz Straßenbahn-Umleitung für Sie geöffnet!



Inhaber Matthias Nitzsche
Orthopädieschuhtechnik-Meister

Österreicher Straße 69 01279 Dresden
Tel. 2 11 18 01 · Fax 2 11 82 58
Endhaltestelle Laubegast Linie 4 & 75 Meter
Bushaltestelle Linie 86 Kronstädter Platz
Öffnungszeiten
Mo–Do 8.30–12.30 Uhr & 14.00–18.00 Uhr
Freitag 8.30–12.30 Uhr

www.fuss-profi-nitzsche.de

LEISTUNGEN

Maßeinlagen · Schuhzurichtung · orthopädische Maßschuhe
Diabetikerversorgung · Besuche zu Hause sowie in Senioren- und Pflegeheimen

SANITÄTSHAUS

im Ärztehaus Niedersedlitz
Sachsenwerkstr. 71
01257 Dresden

Telefon
0351 20 53 98 76



MEDITECH
SACHSEN

- Alltagshilfen
- Bandagen und Orthesen
- Kompressionsversorgung
- Orthopädieschuhtechnik
- Schuhreparaturen
- Reha-Hilfsmittel
- Rollstühle & Rollatoren
- Einlagenversorgung
- Brustepithetik
- Orthopädietechnik

Montag | Donnerstag

08.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Dienstag

08.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch | Freitag

08.30 - 13.00 Uhr



vitalcenter
Orthopädie- und Reha-technik Dresden

Thementag Osteoporose am 16.09.2017 ab 10 Uhr

bewegtes
Leben
gestalten



Vital-Center Dresden

Fetscherstraße 70 · 01307 Dresden · Telefon 0351 4430100

Mit Vorträgen durch Facharzt und leitendem
Physiotherapeuten.

www.ord.de

Wiedersehen bei Jubiläumsfeier

(Fortsetzung von Seite 1)

„Hier ist es egal, wo man herkommt, wie gut oder schlecht man in den einzelnen Fächern ist“, so Anne Settgest.

Jedes Jahr unterstützt ein junger Erwachsener das Team, der sein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im „Chilli“ absolviert. Judith war von 2011 bis 2012 hier tätig und ließ es sich nicht nehmen, zum Jubiläumsfest vorbeizukommen, um alte Kontakte wieder aufzufrischen. „Damals

war es für mich das erste Mal, dass ich mit Jugendlichen gearbeitet habe. Vorher hatte ich eher mit jüngeren Kindern zu tun. Das FSJ hat mich darin bestärkt, Soziale Arbeit zu studieren“, erzählt sie. Das Jugendhaus gibt auch angehenden Erzieherinnen und Erziehern die Möglichkeit, ihr dreimonatiges Pflichtpraktikum zu absolvieren. Melissa König hatte sich vor vier Jahren bewusst für diese Praktikumsstelle entschieden und sich hier sehr

wohl gefühlt. Die friedliche Atmosphäre und die vielen sportlichen Angebote haben ihr sehr gefallen. Inzwischen lebt sie im Umland von Leipzig. Doch auch sie ließ sich das Jubiläumsfest nicht entgehen. „Ich wollte mich mal wieder im ‚Chilli‘ umschaun und sehen, was sich verändert hat und auch die ehemaligen Kolleginnen wiedertreffen.“

www.cvjm-dresden.de/
index.php?id=46

Nachbarschaftshelfer gesucht

Die Landeshauptstadt Dresden sucht Bürger, die sich als Nachbarschaftshelfer für Menschen mit Pflegegrad ehrenamtlich engagieren wollen. Welche Tätigkeiten dazu gehören, welche Rechte und Pflichten damit verbunden sind, darüber gibt das Dresdner Sozialamt Auskunft. Unter der Rufnummer 4884884 kann ein Beratungstermin vereinbart werden.

„Nachbarschaftshilfe bietet hervorragende Möglichkeiten, sich bürgerschaftlich zu engagieren. Starke und verlässliche Nachbarschaften sind gut für unsere Stadtgesellschaft“, sagt Dresdens Sozialbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann. Pflege-Nachbarschaftshelfer unterstützen pflegebedürftige Personen und entlasten pflegende Angehörige oder vergleichbar nahestehende

Personen. „Gerade pflegebedürftige Menschen sind dankbar für jede Unterstützung bei der Bewältigung des Alltags und beim Erhalt ihrer Selbstständigkeit. Gemeinsame Spaziergänge, gemeinsames Einkaufen und Kochen oder kleine Hilfen im Haushalt – die Nachbarschaftshelfer sind ein absoluter Gewinn für unsere Gesellschaft. Ich würde mich sehr freuen, wenn sich noch mehr Menschen in unserer Stadt als Nachbarschaftshelferinnen und Nachbarschaftshelfer engagieren“, so Kaufmann weiter. In Dresden bieten derzeit rund 120 anerkannte Nachbarschaftshelfer Betreuung, Entlastung, Anteilnahme und Zuwendung. (StZ)

Weitere Infos unter

www.dresden.de/pflege

Terminvereinbarung unter
sozialplanung@dresden.de

Dringend HELDEN gesucht!

Blutplasma spenden · Leben retten ·
Aufwandsentschädigung erhalten
Infos: 0351-27 22 60
www.plasmaspende-dresden.de
Jetzt Spende-Termin vereinbaren!

**Plasmaspende
Dresden**

Qi Gong

Der Verein Sport & Jugend Dresden e.V. bietet für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahre immer dienstags von 16–17 Uhr in der Turnhalle der Förderschule Mitte, Dinglinger Straße 4, die Sportart „Qi Gong“ an. Beginn ist der 26. September. (LZ)

Seniorenakademie

Im Wintersemester der Seniorenakademie, die offen für alle Altersgruppen ist, stehen über 400 Veranstaltungen zur Auswahl. Neben Vorträgen zur Geschichte, Gesundheit, Kultur oder Wissenschaft gibt es Vorlesungen an TU-Fakultäten und Bildungsreisen oder Kurse für kreatives Gestalten. Am 19. September beginnt die Einschreibung. (LZ)

www.tu-dresden.de/senior

Netzwerkpartner gesucht

Für das Projekt „Inklusionsnetzwerk Sachsen“ der Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Sachsen e.V. werden Freiwillige gesucht, die die redaktionelle Arbeit im Portal www.inklusionsnetzwerk-sachsen.de ehrenamtlich unterstützen möchten. Das können Menschen mit und ohne Behinderung sein – jeden Alters. Sie recherchieren gerne und das Verfassen von Texten macht Ihnen Spaß. Kurzum Sie sind ein Talent in Sachen Sprache. Zudem interessieren Sie sich für die Themen Inklusion, Teilhabe und die Anliegen von Menschen mit Behinderungen. Dann sind Sie hier richtig. Interessenten melden sich bitte bei Christine Jeglinsky, Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Sachsen e.V., jeglinsky@selbsthilfenetzwerk-sachsen.de. (LZ)

JADE SPA
im
TAO FIT
Dohnaer Straße 103a
01219 Dresden
info@jadespa.de – www.jadespa.de

Die Fünf Elemente Ernährung auf Grundlage der Chinesischen Medizin

Ernährungsberatung mit ausführlicher
und individueller Befunderhebung,
Beratung und Ernährungsplanung

Fußreflexzonenmassage

Ganzheitlich über Füße entspannen
und Schmerzen lindern
im September 2017

20,00 €
30 min

Termine nach Vereinbarung

Sabine Goldschmidt ☎ 0157 32948199

Apotheke schaut auf die Füße

Aktionszeitraum 25.09. – 29.09.2017

Apotheke Niedersedlitz, Apotheker Thomas Lappe
Sachsenwerkstraße 71 · 01257 Dresden
Tel: 0351 - 201 56 74 · Fax: 0351 - 201 56 96
ApoNSL@apofant.de · www.apofant.de
f apothekeniedersedlitz
Unsere Öffnungszeiten:
Mo–Do: 8–18:30 Uhr Fr: 8–18 Uhr
Filialapotheke der apofant e.K. Elefanten Apotheke,
Sitz in Großschönau



**APOTHEKE
NIEDERSEDLITZ**

Ärztehaus Apotheke

Gutscheine einzulösen beim Einkauf in Ihrer Apotheke Niedersedlitz

* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien.

15% Rabatt- Gutschein* Gültig: 13.09. – 22.09.17	25% Rabatt- Gutschein* Gültig: 25.09. – 29.09.17	15% Rabatt- Gutschein* Gültig: 02.10. – 06.10.17	25% Rabatt- Gutschein* Gültig: 09.10. – 13.10.17
--	--	--	--